



Handbuch für das straßenverkehrsrechtliche OWi-Verfahren



129,00 € *

* Preise inkl. gesetzlicher MwSt. zzgl. Versandkosten

Marke: keine Angabe

Bestell-Nr.: 978-3-89655-870-1

Das straßenverkehrsrechtliche OWi-Verfahren ist stetig im Wandel. Neue technische Entwicklungen wie bei der Abstandsmessung fordern von Ihnen als Anwalt, dass Sie sich immer wieder neu **von „Null auf Hundert“ in die komplexe Materie einarbeiten**. Das kostet Sie viel Zeit, Nerven und birgt zudem gefährliche Fehlerquellen ...

All das können Sie sich jetzt ganz leicht sparen! Denn das „Handbuch für das straßenverkehrsrechtliche OWi-Verfahren“ liefert Ihnen sämtliche wichtigen Neuigkeiten und Hintergründe **buchstäblich aufs Stichwort genau**:

1. Schnell und klar **von A bis Z gegliedert** finden Sie gleich auf einen Blick, wonach Sie suchen.
 2. Maßgeschneidert auf Ihre konkrete OWi-Situation lesen Sie alles, was Sie für Ihren individuellen Rechtsfall benötigen.
 3. Auf den Punkt gebracht und gut verständlich erhalten Sie einen fundierten Rundum-Blick mit wertvollen Literaturhinweisen und hilfreichen Stichwort-Verknüpfungen.
 4. **Viele Musterformulare, Checklisten und Praxistipps** sichern Ihnen einen deutlichen Vorsprung an Rechtssicherheit bei der Beratung, Umsetzung und konkreten Anwendung
- Die Muster der umfangreichen Rechtsprechungs-Nachweise können Sie von der **CD-ROM** direkt in die eigene Textverarbeitung übernehmen.

Darauf können Sie vertrauen: Hier profitieren Sie von hoch dosierter rechtlicher und technischer Expertise! Denn neben Anwälten und Richtern besteht das Autorenteam aus anerkannten Sachverständigen.

Die 5. Auflage wurde vollständig aktualisiert:

- Durch die **52. VO zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften** vom 18.5.2017 (BGBl. I, S. 1282) ist die Winterreifenpflicht in § 2 Abs. 3a StVO erneut mit Wirkung zum 1.6.2017 reformiert worden. Es wurde nunmehr eine gesetzliche Definition des Begriffs „Winterreifen“ geschaffen und diese systematisch zutreffend in der StVZO (§ 36 Abs. 4 n.F.) verortet.
2. Durch die voraussichtliche **53. VO zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften** (befindet sich noch im Gesetzgebungsverfahren) soll u.a. § 23 Abs. 1a StVO eingeführt (Regelungen rund um die Nutzung von elektronischen Geräten, welche der Kommunikation etc. dienen) und § 25 Abs. 3 ergänzt werden (Verhüllung des Gesichts). Hier wird bereits dargestellt, was sich ändern könnte.
 3. Darstellung der für das OWi-Verfahren relevanten Änderungen durch das **Gesetz zur effektiveren und praxistauglichen Ausgestaltung des Strafverfahrens**.
 4. Gesetz zur Reform der strafrechtlichen Vermögensabschöpfung vom 13.4.2017 (BGBl. I, S. 872); Änderung des § 29a OWiG (Einziehung des Wertes von Taterträgen).

Lassen Sie sich diesen wertvollen Ratgeber nicht entgehen! **Beraten, reagieren und handeln Sie rechtssicher in jedem Fall:** Sichern Sie sich Ihr neues „Handbuch für das straßenverkehrsrechtliche OWi-Verfahren“ noch heute!

Artikeleigenschaften

Medium:

Buch